

Presseinformation

Stromsparmöglichkeiten am Arbeitsplatz weitgehend unbekannt

Technik intelligent nutzen: geringer Aufwand, großer Erfolg

Berlin, 25. Februar 2008. Durch effiziente Stromnutzung im Büro können Unternehmen jede Menge Energie und damit Kosten einsparen. Doch der Mehrzahl der Erwerbstätigen in Deutschland sind die vielen Energiesparmöglichkeiten an ihrem Arbeitsplatz gar nicht bekannt. Dies ergab eine von der Deutschen Energie-Agentur GmbH (dena) im Rahmen der *Initiative EnergieEffizienz* in Auftrag gegebene repräsentative Bevölkerungsumfrage*. Rund 60 Prozent der Befragten fühlen sich nicht gut darüber informiert, wie sie bei der täglichen Arbeit Stromkosten einsparen können.

Ein neues Angebot der *Initiative EnergieEffizienz* hilft deshalb jetzt ganz gezielt beim Strom und Kosten sparen am Büroarbeitsplatz. Es stellt die nötigen Informationen – über die Einstellung von Stromsparfunktionen am Computer bis zur intelligenten Klimatisierung– nutzerfreundlich zur Verfügung und zeigt, wie Unternehmen ihre Mitarbeiter zu energieeffizientem Handeln motivieren können. Denn die Motivation ist entscheidend, um die nutzungsbedingten Einsparpotenziale auch wirklich zu erschließen. So können Mitarbeiter zum Beispiel über Prämiensysteme an den Kosteneinsparungen des Unternehmens beteiligt werden. Ergänzend motivieren Energiespar- oder Ideen-Wettbewerbe zum Engagement für Stromeffizienz am Arbeitsplatz.

Handlungsmöglichkeiten gibt es viele, zum Beispiel bei Bürogeräten: Viele Geräte laufen den ganzen Tag ohne Unterbrechung, obwohl sie nur kurze Zeit tatsächlich genutzt werden. Mithilfe ihrer Stromsparfunktionen lassen sie sich automatisch ausschalten. Besonders einfach kann unnötiger Stromverbrauch bei der Beleuchtung vermieden werden: Hinweisschilder erinnern Mitarbeiter daran, das Licht auszuschalten, wenn es nicht benötigt wird. Was oft nicht bedacht wird: Auch Haushaltsgeräte, wie Kaffeeautomat oder Geschirrspülmaschine in der Teeküche, wirken sich auf die Stromrechnung aus. Wer sie clever nutzt, kann ohne Komforteinbußen Kosten sparen. Ist bereits ein professionelles Energiemanagement im Unternehmen installiert, so kann dieses durch die aktive Einbeziehung der Mitarbeiter weiter optimiert werden. Wichtig ist auch hier, die Mitarbeiter am Erfolg ihres Einsatzes für Energieeffizienz, nämlich den eingesparten Energiekosten zu beteiligen.

Ausführliche Informationen und Hilfsmittel zur effizienten Stromnutzung im Büro bietet die Internetplattform www.energieeffizienz-im-service.de. Einen Überblick über die Stromsparmöglichkeiten gibt die Broschüre „EnergieEffizienz mit Köpfchen“, die dort kostenlos bestellt werden kann. Sie lässt sich zum Beispiel gut im Rahmen von Energie-Aktionstagen in Unternehmen einsetzen.

Das Informationsangebot ist Bestandteil der bundesweiten *Initiative EnergieEffizienz*, die von der dena und den Unternehmen E.ON Energie AG, EnBW AG, RWE Energy AG sowie Vattenfall Europe AG getragen und durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert wird.

*Das Ergebnis der Umfrage steht zum Download bereit unter: www.energieeffizienz-im-service.de

Presseinformation

Seite 2/2

Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Immo Zoch, Chausseestraße 128a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 72 61 65-771, Fax: +49 (0)30 72 61 65-699, E-Mail: zoch@dena.de, Internet: www.dena.de